

Ergebnisse vom Wochenende

SpVgg Zaisersweiher II : Fatihspor Pforzheim II 3:9 (Torschützen Zsch: 3 x F. Besler)

SpVgg Zaisersweiher I : FC Ispringen I 4:4 (Torschützen Zsch: 2 x D. Öztürk, R. Knothe, M. Herczog)

Spielbericht SpVgg Zaisersweiher : FC Ispringen

Im Hinspiel gab es ja ein Debakel. Und nun musste Trainer Eberhard Braun auch noch ohne Österle, Wyrich, Sendere und Kowolik auskommen. Von Anfang an präsentierte sich nun der Gast aus Ispringen wieder sehr stark. Es dauerte gerade mal 8 Minuten ehe der Ball im Netz zappelte. Der Ispringer Michael Doru erzielte das 0:1. Allerdings ging diesem Tor ein Zweikampf mit Mesut Adibelli voraus, der aus Zaisersweihermer Sicht nicht regelgerecht war – zumindest ganz „hasenrein“ war dieser Zweikampf nicht. Diese Führung hielt nur bis zur 13. Spielminute. Nach einer Kombination über Robin Knothe und Ilyas Özcan kam schließlich Deniz Öztürk zum Abschluss und erzielte das 1:1. In der 24. Spielminute hatte Zaisersweiher die Möglichkeit zur Führung. Deniz Öztürk wurde gefoult vom Ispringer Pascal Praßl. Obwohl sich Deniz Öztürk nicht fallen ließ, bekam er trotzdem völlig zu Recht den Strafstoß, weil der Vorteil verloren ging. Der Gefoulte trat selbst zum Strafstoß an. Der Schuss war nicht einmal schlecht, doch der Ispringer Torhüter Timo Schönthaler fischte den Ball mit einer Glanzparade aus dem Eck. Eine alte Fußballerweisheit besagt, dass der Gefoulte einen Strafstoß niemals selbst schießen sollte. Zaisersweiher ging in der 37. Spielminute dann doch noch in Führung. Nach erfolgreichem Kurzpassspiel zog Robin Knothe ab und dieser 20m-Kracher zappelte im Netz zum 2:1. Unmittelbar vor dem Pausenpfiff konnte Zaisersweiher sogar noch auf 3:1 erhöhen. Timo Schwarzbäcker schickte Deniz Öztürk mit einem langen Ball auf die Reise. Deniz Öztürk schlenzte den Ball am herausstürmenden Ispringer Torhüter vorbei ins Tor. Doch unmittelbar nach dem Wiederanpfiff in der zweiten Halbzeit war Ispringen wieder im Rennen. Der Ispringer Nicolas Heck flankte von links und in der Mitte bugsiierte Kevin Augenstein aus kurzer Entfernung den Ball irgendwie über die Linie. In der 65. Spielminute traf Hannes Kolb den Fuß seines Gegenspielers Alexander Mironov. Es gab einen Strafstoß für Ispringen, welcher von Daniel Reule sicher verwandelt wurde. Doch vom Anspiel weg wurde sofort der nächste Angriff von Robin Knothe eingeleitet. Der Ball landete bei Maximilian Herczog, der den Ball in den gegnerischen Maschen unterbrachte zum 4:3 – dies war die richtige Antwort auf den Ausgleich. Im Ispringer Strafraum gab es Szenen, die aus Zaisersweihermer Sicht ebenfalls eindeutig zum Strafstoß hätten führen müssen. Deniz Öztürk wurde von 2 Gegenspielern in die Zange genommen und es gab Freistoß für Ispringen – was hat der Unparteiische da gesehen? In einer anderen Szene wurde Ilyas Özcan vom Ispringer Torhüter an der Hand runtergezogen – also eindeutig geht es wohl nicht mehr! Und in noch einer anderen Szene wurde Ilyas Özcan von seinem Gegenspieler einfach umgecheckt, ohne dass dieser überhaupt an den Ball wollte. Wieder blieb der pfiff aus und dieses mal kochten die Emotionen am Spielfeldrand über. Die Zaisersweihermer Fans waren teilweise nur schwer zu beruhigen. Es waren noch 4 Minuten zu spielen, da gelang den Gästen durch Alexander Mironov dann doch noch der Ausgleich zum 4:4. Den Zuschauern jedenfalls wurde ein tolles Spektakel geboten. Ispringen hatte sicherlich die besseren Einzelspieler – zum Teil mit Erfahrung in höherklassigen Ligen. Zaisersweiher jedoch stemmte sich mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und aufopferungsvoll kämpfend dagegen. Und unterm Strich hatte Zaisersweiher sogar die besseren Chancen – wenn man nur mal an den verschossenen Elfmeter und an den Lattenschuss in der 78. Spielminute denkt. Und beschweren darf sich Ispringen sicherlich auch nicht über die Schiedsrichterentscheidungen. Für Ispringen, die als erklärtes Ziel den Aufstieg in die Kreisliga haben, ist dieser Punkt sicherlich zu wenig. In Zaisersweiher kann man mit dem Punkt auf jeden Fall leben.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, P. Hagmaier (25. S. Topal), S. Metzinger, Ö. Sasmaz, T.

Schwarzbäcker, M. Herczog, R. Knothe, I. Özcan, H. Kolb (67. L. Huber), M. Adibelli, D. Öztürk

Vorschau

So, 08.05.16 15.00 Uhr Ölbronn-Dürrn I : SpVgg Zaisersweiher I